

# BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT MISTELBACH

Fachgebiet Verkehr

2130 Mistelbach, Hauptplatz 4-5



MIS1-V-05515/039

Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Beilagen

E-Mail: [verkehr.bhmi@noel.gv.at](mailto:verkehr.bhmi@noel.gv.at)

Online-Terminvereinbarung: [www.noel.gv.at/bhmi](http://www.noel.gv.at/bhmi)

Telefon: 02742/9005-339 - [www.noel.gv.at/datenschutz](http://www.noel.gv.at/datenschutz)

Bezug

Datum

24. März 2026

Betrifft

Land Niederösterreich, Straßenmeisterei Mistelbach, KG Bullendorf, Landesstraße B 47 im Bereich von km 0,494 bis km 0,890, Arbeiten auf oder neben der Straße

## Verordnung

Die Bezirkshauptmannschaft Mistelbach verordnet gemäß § 43 Abs 1a StVO 1960 zur Durchführung von Arbeiten zur Herstellung der Nebenanlagen samt Abtrag der bituminösen Schichten inklusive ungebundener Schichten sowie anschließend Arbeiten zwecks Herstellung der ungebundenen Schichten samt bituminösen Schichten auf oder neben der Landesstraße B 47 im Bereich von km 0,494 bis km 0,890, im Gemeindegebiet von Wilfersdorf, KG Bullendorf, folgende vorübergehende Verkehrsverbote und –beschränkungen, von 7. April 2026, bis zur Beendigung der Arbeiten, jedoch nicht länger als bis zum 30. November 2026, in den unten angeführten Geltungsbereichen:

- 1) **„Fahrverbot (in beiden Richtungen)“** gemäß § 52 lit a Z 1 StVO 1960 im Zuge der Gemeindestraße „Bäckergasse“ im Einmündungsbereich in die Landesstraße B 47.
- 2) **„Fahrverbot (in beiden Richtungen)“** gemäß § 52 lit a Z 1 StVO 1960 mit dem Zusatz **„Zufahrt bis vor B 47 gestattet“** im Zuge der Gemeindestraße „Bäckergasse“ im Bereich zwischen dem Beginn des im letztgenannten Punkt angeführten Fahrverbotes und der Einmündung in die Landesstraße L 3058.
- 3) **„Fahrverbot für Lastkraftfahrzeuge mit über 7,5 t höchst zulässigem Gesamtgewicht“** gemäß § 52 lit a Z 7a StVO 1960 mit dem Zusatz **„Ausgenommen Anrainerverkehr“**
  - im Zuge der Landesstraße L 3058 auf deren gesamte Länge sowie
  - im Zuge der Landesstraße B 47 innerhalb des Ortsgebietes von Bullendorf.

- 4) **„Überholen verboten“** gemäß § 52 lit a Z 4a StVO 1960 von 100 m vor bis 25 m nach der jeweiligen Arbeitsstelle (Kundmachung des Beginns an beiden Seiten der Fahrbahn).
- 5) **„Geschwindigkeitsbeschränkung“** gemäß § 52 lit a Z 10a StVO 1960 im Zuge der Landesstraße B 47

**während der gesamten Baudauer**

- auf 30 km/h von 25 m vor bis 25 m nach der jeweiligen Arbeitsstelle
  - auf 50 km/h von 50 m (bzw. 70 m im Ortsgebiet mit Geschwindigkeitsbeschränkung über 50 km/h) vor bis 25 m vor der jeweiligen Arbeitsstelle im Freilandbereich
  - auf 70 km/h von 100 m vor bis 50 m (bzw. 70 m im Ortsgebiet mit Geschwindigkeitsbeschränkung über 50 km/h) vor der jeweiligen Arbeitsstelle im Freilandbereich.
- 6) **„Ende von Überholverboten und Geschwindigkeitsbegrenzungen“** gemäß § 52 lit a Z 11 StVO 1960 im Zuge der Landesstraße B 47 jeweils 25 m nach der Arbeitsstelle.
  - 7) **„Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h“** gemäß § 52 lit a Z 10a StVO 1960 im Zuge der Landesstraße L 3058 im Bereich zwischen den Einmündungen der Gemeindestraßen „Feldgasse“ und „Augasse“ in Fahrtrichtung nach Großkrut.
  - 8) **„Ende der Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h“** gemäß § 52 lit a Z 10b StVO 1960 im Zuge der Landesstraße L 3058 am Ende der im letztgenannten Punkt zitierten Verkehrsbeschränkung in Fahrtrichtung nach Großkrut sichtbar.
  - 9) **„Geschwindigkeitsbeschränkung auf 50 km/h“** gemäß § 52 lit a Z 10a StVO 1960 im Zuge der Landesstraße B 47 im Bereich von 100 m westlich der westlichen Einmündung der Landesstraße L 3058 bis unmittelbar nach der Einmündung der Landesstraße L 3058 in Fahrtrichtung nach Großkrut.
  - 10) **„Ende der Geschwindigkeitsbeschränkung auf 50 km/h“** gemäß § 52 lit a Z 10b StVO 1960 im Zuge der Landesstraße B 47 am Ende des im letztgenannten Punkt angeführten Beschränkungsbereiches in Fahrtrichtung nach Großkrut ersichtlich.
  - 11) **„Halten und Parken verboten“** gemäß § 52 lit a Z 13b StVO 1960 mit den Zusätzen „Anfang“ und „Ende“ im Zuge der Landesstraße B 47 im Bereich von 25 m vor bis 25 m nach der jeweiligen Arbeitsstelle.
  - 12) **„Halten und Parken verboten“** gemäß § 52 lit a Z 13b StVO 1960 mit den Zusätzen „Anfang“ und „Ende“
    - a) im Zuge der Landesstraße L 3058 im Bereich zwischen der südwestlichen Grenze des Hauses Ringstraße Nr. 35 und der westlichen Grenze der Liegenschaft Ringstraße Nr. 74 auf der linken Fahrbahnseite (in Kilometrierungsrichtung gesehen),

- b) im Zuge der Landesstraße L 3058 im Bereich zwischen der westlichen Grenze des Hauses Ringstraße Nr. 76 und der Einmündung in die Gemeindestraße „Augasse“ auf der linken Fahrbahnseite (in Kilometrierungsrichtung gesehen),
- c) im Zuge der Landesstraße L 3058 im Bereich zwischen der südwestlichen Grenze des Hauses Ringstraße Nr. 31 und der südwestlichen Grenze des Hauses Ringstraße Nr. 35 auf der rechten Fahrbahnseite (in Kilometrierungsrichtung gesehen), sowie
- d) im Zuge der Landesstraße L 3058 im Bereich zwischen der westlichen Grenze des Hauses Ringstraße Nr. 74 und der westlichen Grenze des Hauses Ringstraße Nr. 76 auf der rechten Fahrbahnseite (in Kilometrierungsrichtung gesehen).

13) „**Einbahnstraße**“ gemäß § 53 Abs 1 Z 10 StVO 1960

- a) im Zuge der Landesstraße L 3058 im Bereich zwischen der westlichen Einmündung in die Landesstraße B 47 und der Einmündung der Gemeindestraße „Augasse“ in Fahrtrichtung nach Großkrut führend sowie
- b) im Zuge der Landesstraße B 47 im Bereich zwischen den beiden Einmündungen der Landesstraße L 3058 in Fahrtrichtung nach Wilfersdorf führend,

wobei jeweils am Ende der Einbahnstraße sowie an allen einmündenden Querstraßen das Straßenverkehrszeichen „**Einfahrt verboten**“ gemäß § 52 lit a Z 2 StVO 1960 entgegen der Einbahnrichtung ersichtlich kundzumachen ist.

Gemäß § 44 StVO 1960 tritt diese Verordnung mit der Aufstellung der Straßenverkehrszeichen in Kraft.